

- Abschrift -

Arbeitsgemeinschaft
Neuengamme

Albin Lücke
Hamburg 19,
Lutterothstr. 91
b/Kowalewski

Hamburg, den 5.1.1949

Frau Jenny Pfeiffer
Berlin - Britz
Wilburger Str. 151

Betrifft: Ludwig Pfeiffer.

Werte Frau Pfeiffer !

Ihr Schreiben vom 15.12.48 in obiger Angelegenheit habe ich erhalten.

Wie Sie aus beiliegender Durchschrift ersiehen, befaßte sich der Prüfungsausschuß des Lagers Neuengamme mit dieser Angelegenheit in seiner Sitzung am 2.1.49.

Wir hoffen, daß hiermit diese Angelegenheit ihre Erledigung gefunden hat und Luis aus der Haft entlassen wird. War auch öfter das Verhalten von Ludwig Pfeiffer in Lager etwas umstritten und hatten sehr viele Kameraden oftmals für sein Verhalten kein Verständnis, so muß doch gesagt werden, daß es keineswegs zu den zur jetzigen Anklage stehenden Punkten geführt hat.

Mit den besten Grüßen !

gez. Albin Lücke

1 Anlage

5.1.49

19 b/M.

An die
Staatsanwaltschaft

Potsdam

An den
Rat der Stadt Berlin
Hauptausschuß "Opfer des Faschismus".

Berlin N.O.

Wilhelmplatz 1-2

z.Hd. Frau Hilde L o n n e r

Betrifft: Anzeige gegen Ludwig P f e i f f e r,
geb. 10.2.93 in Kleinseeheim b/Kassel,
wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

Der Prüfungsausschuß der ehemaligen politischen Gefangenen des Konzentrationslagers Neuengamme befaßte sich in seiner Sitzung vom 2.1.49 mit der Beschuldigung gegen den Obengenannten.

Allen Mitgliedern des Prüfungsausschusses, welche langjährige Inhaftierte des KZs Neuengamme waren, ist von Beschuldigungen dieser Art (Verbrechen gegen die Menschlichkeit) nichts bekannt. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses hatten den Eindruck, daß es sich bei dieser Anzeige um eine persönliche Differenz zwischen Einzelnen handeln muß. Sie bitten die Staatsanwaltschaft, das Verfahren aufzuheben und Pfeiffer aus der Haft zu entlassen. Sie sind gewillt, nach Eingang des zur Anklage stehenden Materials diesen gewissenhaft zu prüfen und den Beweis dafür zu führen, daß die zur Anklage dienende Beschuldigung nicht den Tatsachen entspricht.

Für den Prüfungsausschuß: